



Eröffnung am 27. Januar 2026

Eröffnung des Modulbaus der Heuneburgschule

www.ladadi.de



Landkreis
Darmstadt-Dieburg
Zukunft. Regional. Leben.



Programm

1. Beitrag der Heuneburgschule
2. Begrüßung durch den
Landkreis Darmstadt-Dieburg
3. Grußwort der Schulleitung
der Heuneburgschule
Michael Schlick
4. Beitrag der Heuneburgschule
5. Grußwort des Bürgermeisters
Phillip Thoma
6. Beitrag der Heuneburgschule
7. Imbiss



Raumprogramm

- 2 Klassenräume
- 1 Mehrzweckraum
- 2 Ganztagsräume
- 1 Lehrmittelraum
- 1 Archiv
- 7 Wasch- und Toilettenanlagen
- 3 Technikräume
- 2 Putzmittelräume
- 3 Lagerräume
- 1 Büro HM
- 1 Büro Ganzttag
- 1 Mensa und Küche inkl. Speisensaal

Bruttogrundfläche / Nutzfläche

1336,63 m² / 963,99 m²

Bauzeit- und Planungszeit

- | | |
|----------------|--|
| Planung | 11/2023 - 05/2025 |
| Baugenehmigung | 05.2025 |
| Errichtung | 05/2025 - 10/2025 |
| Außenanlage | 1BA bis 12.2025,
2BA ab 03/2026-10/2026 |

Baukosten

7.000.000 €, davon ca. 500.000 € für die Außenanlagen

Modulbau Heuneburgschule

In Niedernhausen wurde ein zweigeschossiger Erweiterungsbau in demontierbarer Holzmodulbauweise für die Heuneburgschule Fischbachtal errichtet. Im Neubau finden bis zu 4 Klassen Platz und er ermöglicht die Verpflegung und Betreuung von derzeit ca. 70 Schülerinnen und Schülern und Schulbeteiligte.

Bereits ab 2019 wurde durch den Landkreis begonnen für eine Erweiterung umliegende Grundstücke zu erwerben. Die Planung für den Modulbau begann im Sommer 2023. Die Gründung des Gebäudes erfolgte ab März 2025 ganz klassisch mit einer Bodenplatte aus Stahlbeton. Die Module in Holzbauweise wurden im Juni 2025 aufgebaut. Aufgrund der beengten Platzverhältnisse war dafür während der Anlieferung der Module eine werktägige Sperrung der Darmstädter Straße notwendig. Anschließend begannen die Ausbauarbeiten.

Die Fertigstellung und die Teilinbetriebnahme des ersten Obergeschosses erfolgte bereits im August 2025, während die Mensa inkl. Küche und Speisesaal im Erdgeschoss bis Dezember 2025 fertiggestellt wurden.

Seit dem Ende der Weihnachtsferien erfolgt die Verpflegung in der neuen Mensa. In der Zwischenzeit wurden die Schülerinnen und Schüler über den Caterer im Schützenhof verpflegt.

Die modulare Bauweise ermöglicht es grundsätzlich, Gebäude zu demontieren und an einem anderen Standort neu zu errichten. Ebenso besteht die Möglichkeit, den Gebäudegrundriss durch Neuordnung beliebig vieler Module zu ändern.

Die Neugestaltung der Außenanlage erfolgt in zwei Abschnitten. Der erste Abschnitt ist fertig gestellt. Der zweite Abschnitt der Außenanlagen mit Schaffung von neuen naturnahen Spiel- und Aufenthaltsbereichen inkl. Bepflanzung und einer Boulder-Wand erfolgt ab März 2026. Die Arbeiten sollen bis zum Ende des Schuljahres abgeschlossen sein.



Bauherr

Landkreis Darmstadt–Dieburg

Projektleitung

Kai Trietsch, Valentina Guizzetti

Da–Di–Werk Eigenbetrieb

für Gebäudemanagement des
Landkreises Darmstadt–Dieburg

Planung

werk.um Architekten PartG mbB

Darmstadt

Modulbau

müllerblaustein HolzBauWerke GmbH

Blaustein

Planung Außenanlagen

exedra Müller & Jansen

Landschaftsarchitekten

Wiesbaden